

DIENSTLEISTUNGEN

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich
Information und Kommunikation



2014

Statistisches Bundesamt

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Internet: www.destatis.de

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/kontakt

Zentraler Auskunftsdienst

Tel.: +49 (0) 611 / 75 24 05

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen am 28. Oktober 2016, korrigiert am 12. Dezember 2017

Artikelnummer: 5474117-14700-4 [PDF]



© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2016

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Hinweise	4
Methodik der Erhebung	5
Spektrum der dargestellten Wirtschaftsbereiche	6
Kommentare und Grafiken zu den Ergebnissen	7
1 Anzahl der Unternehmen bzw. Einrichtungen	7
2 Tätige Personen	8
3 Umsatz	9
4 Aufwendungen	10
5 Differenzierung nach Beschäftigtengrößenklassen	11
6 Veränderungen gegenüber dem Vorjahr	12
7 Ausgewählte Merkmale	14
Tabellenteil	15
1 Information und Kommunikation 2014 (WZ J) Übersicht über die erfassten Merkmale	15
2 Information und Kommunikation 2014 (WZ J) Differenzierung nach Beschäftigtengrößenklassen	17
3 Verlagswesen 2014 (WZ 58) Übersicht über die erfassten Merkmale	18
4 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik 2014 (WZ 59) Übersicht über die erfassten Merkmale	20
5 Rundfunkveranstalter 2014 (WZ 60) Übersicht über die erfassten Merkmale	22
6 Telekommunikation 2014 (WZ 61) Übersicht über die erfassten Merkmale	24
7 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie 2014 (WZ 62) Übersicht über die erfassten Merkmale	26
8 Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten; Webportale 2014 (WZ 63.1) Übersicht über die erfassten Merkmale	28
9 Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen 2014 (WZ 63.9) Übersicht über die erfassten Merkmale	30

Keine Statistik ohne Gesetz

So lautet vereinfacht das **Prinzip der Gesetzmäßigkeit** – eines von drei Grundprinzipien, die das System der amtlichen Statistik in Deutschland prägen. Für die statistische Praxis bedeutet dies, dass Rechtsnormen der Europäischen Union, des Bundes oder eines Landes alle wesentlichen Parameter einer Erhebung vorschreiben, insbesondere Merkmale, Berichtskreis und Periodizität.

Geheimhaltung

Wenn Einzelangaben nicht gemacht werden können, um die statistische Geheimhaltung zu wahren, ist dies ausdrücklich gekennzeichnet. Die Einzelangaben sind aber in den Zwischen- und Endsummen enthalten.

Auf- und Ausgliederung bei Summen

Die Bezeichnung „**davon**“ in einer Tabelle gibt an, dass die vorstehende Summe vollständig in Unterpositionen aufgegliedert ist. Zählt man diese Unterpositionen zusammen, addieren sie sich zu der Summe.

Die Bezeichnung „**darunter**“ hingegen gibt an, dass nur Teilpositionen der Summe aufgelistet sind (Ausgliederung). Diese addieren sich nicht vollständig zur Summe.

Werden Merkmale angeführt, die nicht summierbar sind, ist dies durch die Bezeichnung „**und zwar**“ gekennzeichnet.

Auf die Bezeichnungen „**davon**“ und „**darunter**“ wurde verzichtet, wenn unmissverständlich aus dem Zusammenhang hervorgeht, ob es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt.

Auf- und Abrundungen

Generell ist in den Tabellen und Grafiken – ohne Rücksicht auf die Endsumme – auf- bzw. abgerundet worden. Dadurch können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Abkürzungen

Tsd.	=	Tausend
Mrd.	=	Milliarde
EUR	=	Euro
%	=	Prozent
d. h.	=	das heißt
bzw.	=	beziehungsweise
u. a.	=	unter anderem
o. g.	=	oben genannt

Zeichenerklärung

.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
–	=	nichts vorhanden

Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich wird auf Grund von Datenanforderungen der Europäischen Union, basierend auf der europäischen Strukturverordnung, durchgeführt. Ergänzende Rechtsgrundlagen für diese Erhebung sind in Deutschland das Dienstleistungstatistikgesetz vom 19. Dezember 2000 in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz in ihrer jeweils gültigen Fassung.

Das Dienstleistungstatistikgesetz schreibt vor, dass zur Darstellung der Entwicklung im Dienstleistungsbereich und zur Erfüllung der Anforderungen der Europäischen Strukturverordnung jährlich eine dezentrale Stichprobenerhebung bei höchstens 15 % der Erhebungseinheiten durchgeführt wird. Erhebungseinheiten dieser Statistik sind Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit, die ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in einem der folgenden Wirtschaftsabschnitte der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, haben:

- Verkehr und Lagerei (Abschnitt H),
- Information und Kommunikation (Abschnitt J),
- Grundstücks- und Wohnungswesen (Abschnitt L),
- Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (Abschnitt M),
- Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (Abschnitt N),
- Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern (Abteilung S 95).

Zur Festlegung der Auswahlgesamtheit aller Erhebungseinheiten wird das bei den statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geführte Unternehmensregister genutzt. Das Unternehmensregister enthält u. a. Angaben zur Identifizierung der Erhebungseinheiten, zu ihrer wirtschaftszweigsystematischen Zuordnung, zur Aufnahme bzw. Einstellung ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit sowie zu ihrer Größe.

Nach mathematisch-statistischen Methoden werden aus der Auswahlgesamtheit die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten mittels einer geschichteten Zufallsstichprobe gezogen. Dabei werden Schichten, die nur minimal besetzt sind, als Totalschichten erfasst, d. h. jedes darin befindliche Unternehmen bzw. jede darin befindliche Einrichtung wird ausgewählt; gleiches gilt auch für Schichten mit umsatzstarken Erhebungseinheiten.

Für alle ausgewählten Erhebungseinheiten besteht Auskunftspflicht. Um Erhebungseinheiten mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro zu entlasten, werden diese nur mit einem verkürzten Merkmalskatalog befragt.

Im Ergebnis dieser Statistik werden die Strukturdaten der in den o. g. sehr heterogenen Wirtschaftsbereichen in einem konsistenten Gesamtkonzept erhoben.

Durch eine (freie) Hochrechnung werden aus den erhobenen Angaben schließlich die im Folgenden dargestellten Ergebnisse berechnet.

Mit dem Berichtsjahr 2008 wurde der Merkmalskatalog und Erfassungsbereich der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich an die europäischen Anforderungen angepasst und damit ausgeweitet. Zeitgleich trat eine revidierte Wirtschaftszweigklassifikation in Kraft. Zur Entlastung der Auskunftspflichtigen (und zur Anpassung des Berichtskreises an den neuen Erfassungsbereich) wurde in den Berichtsjahren 2008, 2011 und 2014 eine neue Stichprobe gezogen. Ab dem Berichtsjahr 2014 wurden auch Unternehmen mit einem Gesamtumsatz von weniger als 17 500 Euro berücksichtigt. Aus diesen Gründen ist ein Zeitvergleich der Ergebnisse nur eingeschränkt möglich.

Spektrum der dargestellten Wirtschaftsbereiche

In der vorliegenden Datenzusammenstellung sind ausgewählte Ergebnisse aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich für Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Wirtschaftsabschnitt „Information und Kommunikation“ (WZ J) liegt, zusammengefasst dargestellt.

Dieser Wirtschaftsabschnitt umfasst:

- Verlagswesen (WZ 58)
- Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik (WZ 59)
- Rundfunkveranstalter (WZ 60)
- Telekommunikation (WZ 61)
- Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie (WZ 62)
- Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten; Webportale (WZ 63.1)
- Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen (WZ 63.9)

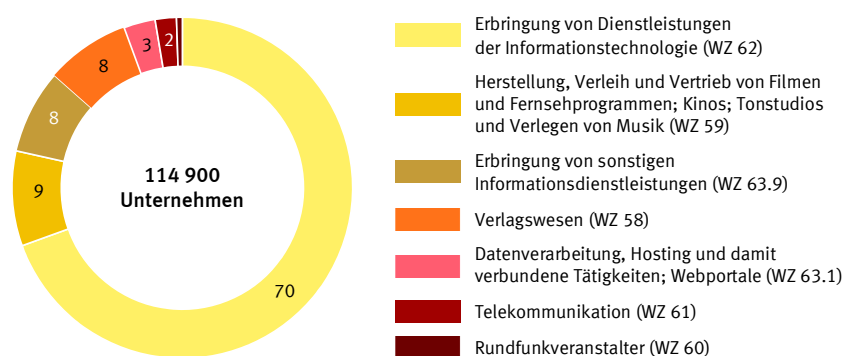
Die vorliegenden Ergebnisse für die Information und Kommunikation resultieren aus der Befragung von rund 21 800 Unternehmen.

1 Anzahl der Unternehmen

Im Berichtsjahr waren knapp 114 900 Unternehmen bzw. Einrichtungen mit einem wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Information und Kommunikation tätig, darunter 72,6 % mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro.

Deutlich mehr als zwei Drittel (69,6 %) der Unternehmen und Einrichtungen waren schwerpunktmäßig mit der Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie wirtschaftlich tätig.

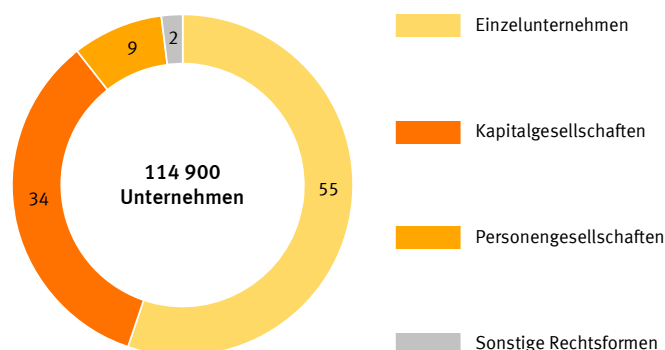
Abb 1 Anteil der Wirtschaftszweige an der Anzahl der Unternehmen 2014 in %



2016 - S - 033

55,2 % der in diesem Wirtschaftsbereich tätigen Unternehmen und Einrichtungen waren Einzelunternehmen, mehr als ein Drittel (34,2 %) wurden als Kapitalgesellschaft geführt. Bei kleinen Unternehmen bzw. Einrichtungen, mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro, betrug der Anteil der Einzelunternehmen 71,0 %.

Abb 2 Anteil der Rechtsformen an der Anzahl der Unternehmen 2014 in %

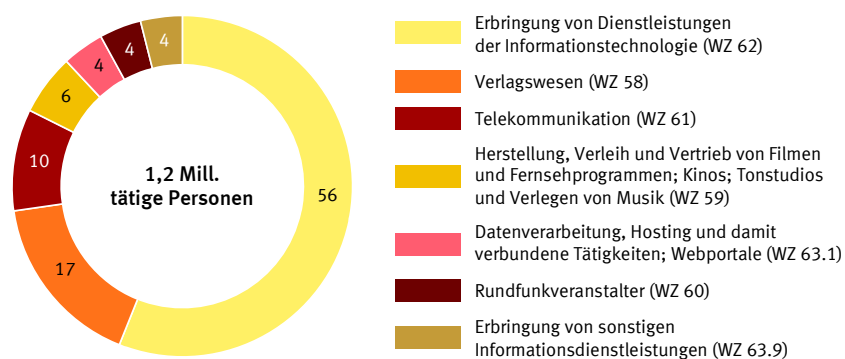


2016 - S - 034

2 Tätige Personen (Stichtag: 30. September)

In der Information und Kommunikation arbeiteten fast 1,2 Millionen Personen (einschließlich der tätigen Inhaberinnen und Inhaber sowie der unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen), darunter 56,4 % im WZ 62. Damit waren in den Unternehmen und Einrichtungen durchschnittlich zehn Personen beschäftigt.

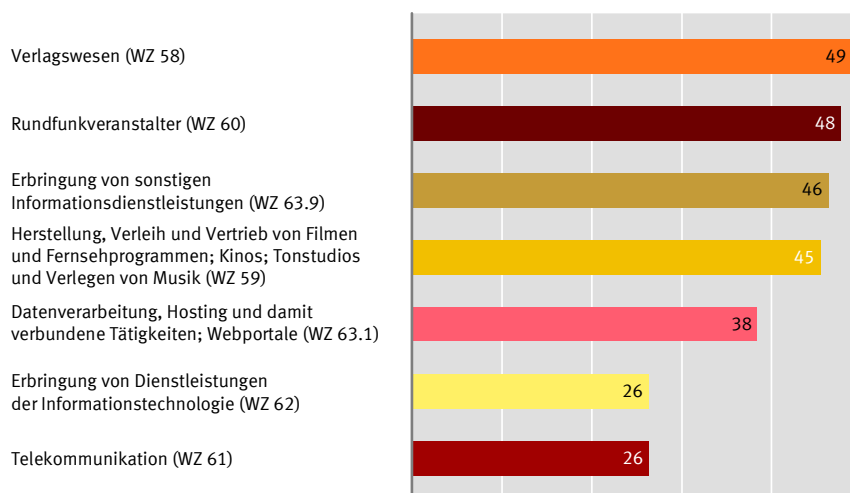
Abb 3 Anteil der Wirtschaftszweige an der Anzahl der tätigen Personen 2014 in %



2016 - S - 035

Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt betrug 89,9 % und erreichte bei den Rundfunkveranstaltern (WZ 60) 99,7 %. 88,7 % der in der Information und Kommunikation tätigen Personen arbeiteten in Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 250 000 Euro und mehr. Von den abhängig Beschäftigten arbeiteten 12,5 % in Teilzeit. Ein Drittel (33,9 %) waren Frauen und 31 200 Auszubildende (3,1 %) hatten hier eine Lehrstelle.

Abb 4 Anteil der weiblichen tätigen Personen nach Wirtschaftszweigen 2014 in %

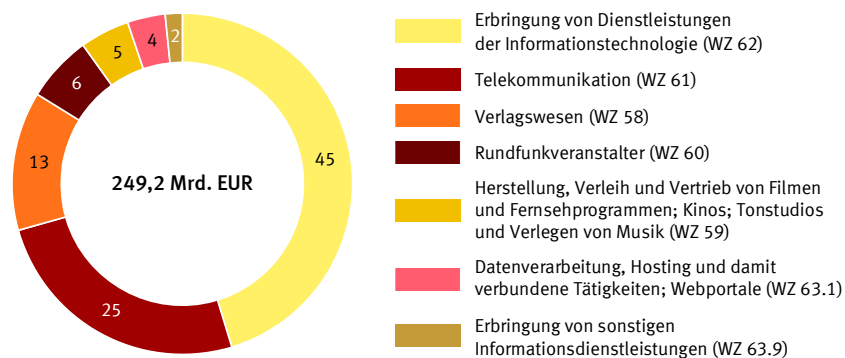


2016 - S - 036

3 Umsatz

Im Berichtsjahr wurde von diesem Wirtschaftsbereich ein Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge) von knapp 249,2 Milliarden Euro erwirtschaftet. Mit rund 112,8 Mrd. Euro (45,3 %) entfiel der größte Teil des Gesamtumsatzes auf den WZ 62.

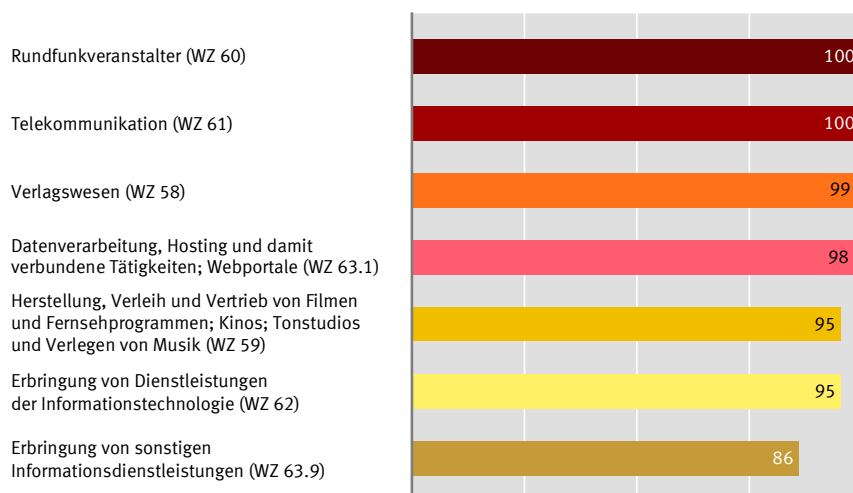
Abb 5 Anteil der Wirtschaftszweige am Gesamtumsatz 2014 in %



2016 - S - 037

27,4 % der Unternehmen hatten einen Jahresumsatz von 250 000 Euro und mehr. Sie realisierten 97,2 % bzw. fast 242,2 Milliarden Euro des Gesamtumsatzes. 12,6 % des Umsatzes (29,2 Milliarden Euro) entstanden durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland. Während die großen Unternehmen einen durchschnittlichen Jahresumsatz (einschließlich sonstige betriebliche Erträge) von 7,7 Millionen Euro erwirtschafteten, betrug er bei den kleinen Unternehmen und Einrichtungen nur rund 83 800 Euro.

Abb 6 Anteil der großen Unternehmen am Gesamtumsatz des Wirtschaftszweiges 2014 in %

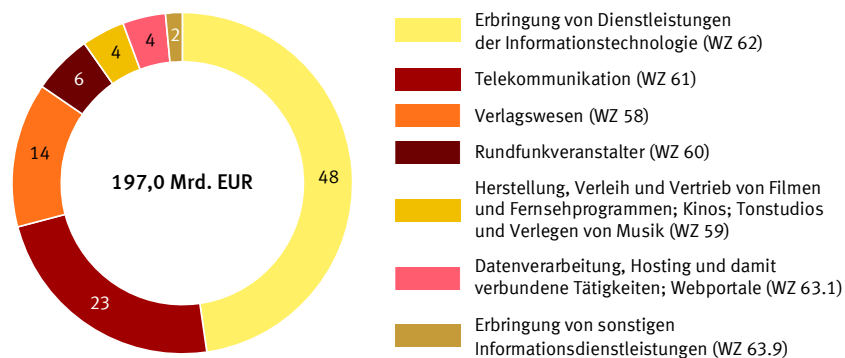


2016 - S - 038

4 Aufwendungen

Im betrachteten Wirtschaftsbereich betragen die Aufwendungen im Berichtsjahr rund 197,0 Milliarden Euro. Die höchsten Aufwendungen entfielen mit einem Anteil von 48,0 % auf den WZ 62 und mit 23,3 % auf den WZ 61. Das Verhältnis der Aufwendungen zum Umsatz betrug 79,1 %.

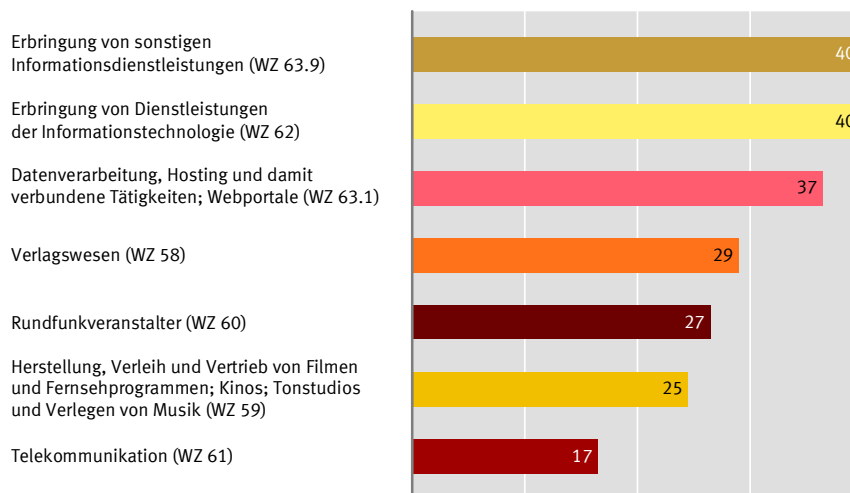
Abb 7 Anteil der Wirtschaftszweige an den Aufwendungen 2014 in %



2016 - S - 039

Die Aufwendungen verteilten sich im Durchschnitt zu 31,3 % auf Personal- und zu 68,7 % (135,3 Milliarden Euro) auf Materialaufwendungen einschließlich der sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

Abb 8 Anteil des Personalaufwandes an den Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen 2014 in %



2016 - S - 040

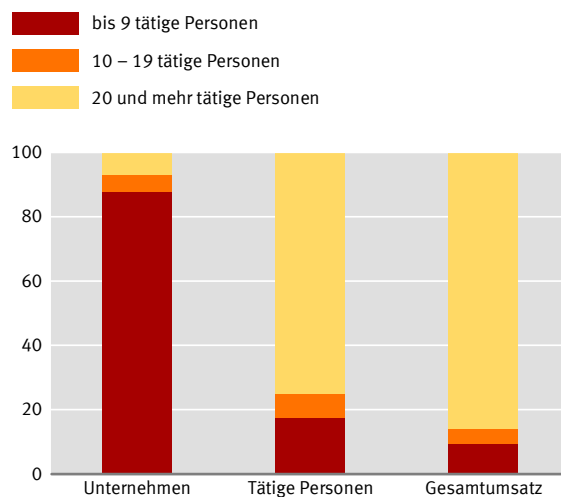
Gut 51,9 Milliarden Euro bzw. 84,2 % der Personalaufwendungen wurden für Bruttogehälter aufgewendet. Der Anteil der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers betrug damit 15,8 %.

5 Differenzierung nach Beschäftigtengrößenklassen

Bei der Unterteilung des Wirtschaftsabschnitts Information und Kommunikation nach Beschäftigtengrößenklassen zeigt sich folgendes Bild:

- In 87,6 % der Unternehmen waren bis zu neun Personen beschäftigt.
- In diesen arbeiteten aber nur 17,6 % der tätigen Personen.
- Mit 24,0 Milliarden Euro wurden 9,6 % des Gesamtumsatzes in dieser Beschäftigtengrößenklasse erwirtschaftet.
- Demgegenüber beschäftigten 6,9 % der Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten rund drei Viertel (75,2 %) der tätigen Personen und erzielten einen Gesamtumsatz von 85,9 %.

Abb 9 Differenzierung nach Beschäftigtengrößenklassen 2014
in %



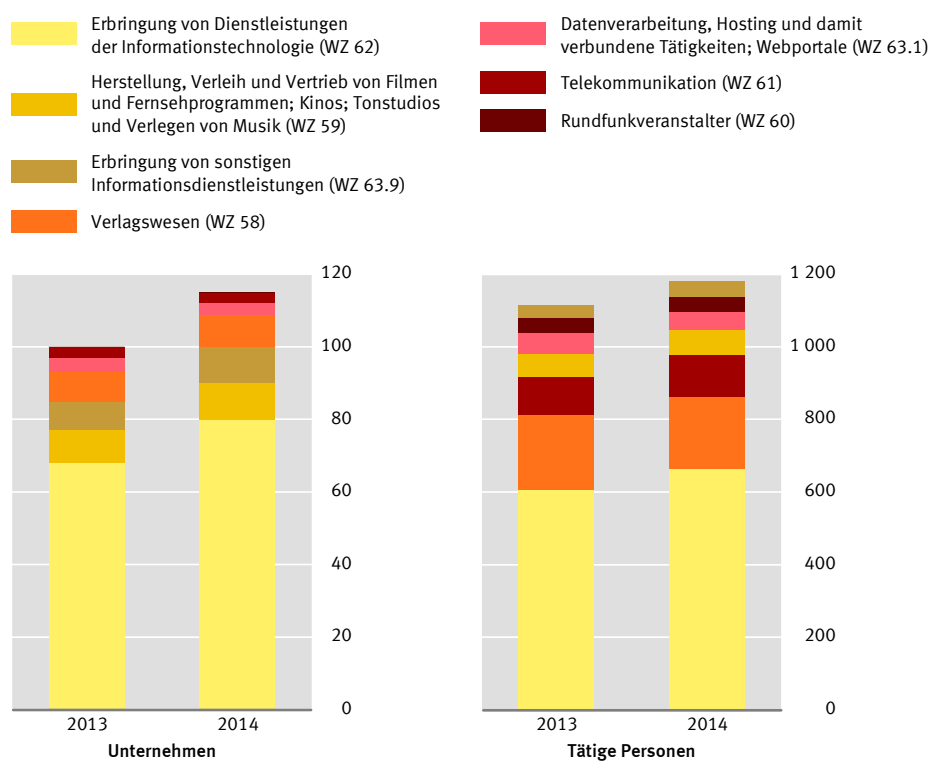
2016 - S - 041

6 Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Im Berichtsjahr erhöhte sich die Anzahl der Unternehmen und Einrichtungen in der Information und Kommunikation gegenüber dem Vorjahr um rund 15 600 (+ 15,7 %). Mehr als drei Viertel dieses Anstieges (76,5 %) entfällt auf den WZ 62 (+ 11 900). Ein Rückgang der Anzahl der Unternehmen war nur im WZ 63.1 zu verzeichnen.

Die Anzahl der in der Information und Kommunikation tätigen Personen stieg im Vorjahresvergleich um rund 67 100 Beschäftigte (+ 6,0 %). Ein besonders starker Anstieg war mit knapp 58 700 Personen (+ 9,7 %) im WZ 62 zu beobachten. Dagegen ging im WZ 58 und WZ 63.1 die Anzahl der Beschäftigten zurück.

Abb 10 Entwicklung der Anzahl der Unternehmen und der tätigen Personen 2014 zum Vorjahr
Anzahl in Tausend



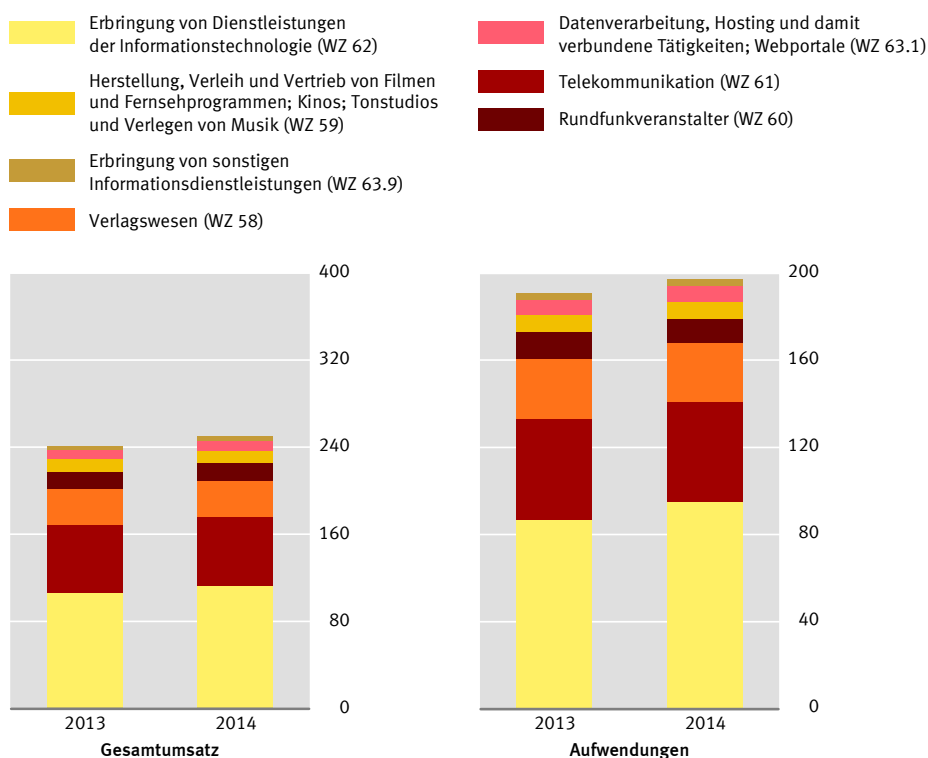
2016 - S - 042

Ergebnisse

Der in der Information und Kommunikation erwirtschaftete Gesamtumsatz stieg gegenüber dem Vorjahr um fast 7,8 Milliarden Euro (+ 3,2 %). Nur bei den WZ 58 und WZ 60 verringerte sich der Umsatz.

Im Vorjahresvergleich stiegen die Aufwendungen der Unternehmen und Einrichtungen im Bereich Information und Kommunikation um 6,4 Milliarden Euro (+ 3,4 %). Die Personalaufwendungen erhöhten sich um rund 3,8 Milliarden Euro (+ 6,5 %) und der Materialaufwand um 2,6 Milliarden Euro (+ 2,0 %).

Abb 11 Entwicklung des Gesamtumsatzes und der Aufwendungen 2014 zum Vorjahr in Mrd. EUR



2016 - S - 043

Weitere Ergebnisse aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich finden Sie in der Fachserie 9, Reihe 4.1 bis 4.6 sowie in den verschiedenen Fachberichten.

7 Ausgewählte Merkmale

Tab 1 Übersicht der ausgewählten Merkmale 2014

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen		
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl in Tsd.	114,9	83,4	31,4
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	Mrd. EUR	249,2	7,0	242,2
Tätige Personen am 30. September	Anzahl in Tsd.	1 180,3	133,8	1 046,5
Aufwendungen	Mrd. EUR	197,0	3,1	193,9
Bruttoanlageinvestitionen	Mrd. EUR	14,8	0,2	14,6

1 Information und Kommunikation 2014 (WZ J) Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	114 870	83 446	31 424	27,4
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	63 363	59 274	4 089	6,5
Personengesellschaften	Anzahl	9 918	5 372	4 546	45,8
Kapitalgesellschaften	Anzahl	39 260	16 946	22 314	56,8
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	2 328	1 853	475	20,4
Niederlassungen	Anzahl	124 015	84 307	39 708	32,0
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	249 167 240	6 991 233	242 176 007	97,2
davon:					
Umsatz	1 000 EUR	.	.	231 880 115	.
dar. durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	29 228 770	.
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	10 295 892	.
Subventionen	1 000 EUR	147 582	17 703	129 880	88,0
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	1 180 261	133 785	1 046 475	88,7
dar. weiblich	Anzahl	.	.	348 172	.
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	119 151	89 619	29 531	24,8
dar. weiblich	Anzahl	.	.	3 334	.
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	1 061 110	44 166	1 016 944	95,8
und zwar:					
weiblich	Anzahl	.	.	344 838	.
Auszubildende	Anzahl	.	.	31 195	.
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	126 866	.
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	106 253	.
Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	878 718	.
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	%	89,9	33,0	97,2	.
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	%	.	.	33,3	.
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	33,9	.
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	3,1	.
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	12,5	.
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	10,4	.
Aufwendungen	1 000 EUR	197 042 101	3 108 502	193 933 599	98,4
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	61 693 945	1 068 047	60 625 898	98,3
davon für:					
Bruttoentgelte	1 000 EUR	51 935 122	912 677	51 022 446	98,2
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	9 758 823	155 370	9 603 453	98,4
davon für:					
Gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	8 130 310	.
Übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 473 142	.

1 Information und Kommunikation 2014 (WZ J) Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	135 348 156	2 040 455	133 307 701	98,5
davon für:					
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	55 698 353	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	10 633 989	.
Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	66 975 359	.
darunter:					
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	7 945 230	283 602	7 661 628	96,4
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	1 176 591	.
Bestände					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	8 679 611	274 594	8 405 018	96,8
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	8 857 334	296 632	8 560 702	96,7
davon:					
Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	2 286 120	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	2 406 255	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	680 779	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	699 284	.
In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	5 438 119	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	5 455 163	.
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	14 828 202	231 075	14 597 127	98,4
davon:					
Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	10 029 759	.
davon für:					
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	9 419 140	.
Bauten	1 000 EUR	.	.	497 732	.
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	112 887	.
Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	115 171	.
Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	3 804 253	.
dar. erworbene Software	1 000 EUR	.	.	2 584 279	.
Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	647 945	.
dar. selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	480 102	.
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	1 903 056	159 765	1 743 290	91,6
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	113 004 449	4 830 754	108 173 695	95,7
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	51 310 504	3 762 707	47 547 797	92,7

2 Information und Kommunikation 2014 (WZ J) Differenzierung nach Beschäftigtengrößenklassen

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen insgesamt mit . . . bis . . . tätigen Personen					
		1	2 – 9	10 – 19	20 – 49	50 – 249	250 und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	57 645	42 994	6 343	4 667	2 708	513
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge) ...	1 000 EUR	7 370 349	16 653 744	11 004 762	20 275 499	49 401 073	144 461 812
Tätige Personen am 30.09.	Anzahl	57 645	149 824	85 221	142 973	279 920	464 678
dar. Abhängig Beschäftigte	Anzahl	2 315	98 036	78 859	139 122	278 235	464 542
Aufwendungen	1 000 EUR	3 290 965	11 987 042	8 900 784	16 704 935	41 194 310	114 964 064
davon:							
Personalaufwand	1 000 EUR	213 691	3 705 571	3 458 066	6 733 925	15 584 535	31 998 157
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen ...	1 000 EUR	3 077 274	8 281 471	5 442 718	9 971 010	25 609 775	82 965 907
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	234 936	504 256	410 916	712 019	2 241 728	10 724 348
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben ...	1 000 EUR	122 747	265 615	132 850	244 877	518 086	618 881
Subventionen	1 000 EUR	5 124	31 379	19 275	27 924	45 940	17 940

3 Verlagswesen 2014 (WZ 58) Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	8 596	4 457	4 139	48,1
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	2 337	1 943	394	16,9
Personengesellschaften	Anzahl	1 584	546	1 038	65,5
Kapitalgesellschaften	Anzahl	4 369	1 706	2 663	61,0
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	306	262	44	14,3
Niederlassungen	Anzahl	9 896	4 538	5 358	54,1
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	32 789 997	387 094	32 402 903	98,8
davon:					
Umsatz	1 000 EUR	.	.	31 026 821	.
dar. durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	2 384 961	.
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	1 376 082	.
Subventionen	1 000 EUR	8 171	392	7 779	95,2
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	197 799	9 095	188 704	95,4
dar. weiblich	Anzahl	.	.	92 278	.
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	7 902	4 974	2 928	37,1
dar. weiblich	Anzahl	.	.	603	.
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	189 896	4 120	185 776	97,8
und zwar:					
weiblich	Anzahl	.	.	91 675	.
Auszubildende	Anzahl	.	.	4 291	.
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	30 131	.
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	56 190	.
Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	127 379	.
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	%	96,0	45,3	98,4	.
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	%	.	.	48,9	.
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	49,3	.
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	2,3	.
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	16,2	.
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	30,2	.
Aufwendungen	1 000 EUR	27 205 072	237 760	26 967 311	99,1
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	7 893 005	77 761	7 815 244	99,0
davon für:					
Bruttoentgelte	1 000 EUR	6 592 380	64 963	6 527 417	99,0
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	1 300 625	12 798	1 287 827	99,0
davon für:					
Gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 098 765	.
Übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	189 062	.

3 Verlagswesen 2014 (WZ 58) Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	19 312 066	160 000	19 152 067	99,2
davon für:					
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	5 313 511	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	3 190 275	.
Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	10 648 281	.
darunter:					
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	650 120	18 683	631 437	97,1
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	68 464	.
Bestände					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 494 135	49 620	1 444 515	96,7
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 470 349	49 280	1 421 068	96,6
davon:					
Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	518 770	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	522 023	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	162 190	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	146 628	.
In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	763 555	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	752 417	.
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	487 547	11 991	475 555	97,5
davon:					
Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	285 323	.
davon für:					
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	224 197	.
Bauten	1 000 EUR	.	.	56 112	.
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	5 013	.
Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	3 449	.
Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	168 575	.
dar. erworbene Software	1 000 EUR	.	.	98 784	.
Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	18 208	.
dar. selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	15 171	.
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	258 530	5 824	252 705	97,7
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	13 225 442	221 322	13 004 120	98,3
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	5 332 437	143 561	5 188 875	97,3

4 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik 2014 (WZ 59) Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	10 465	7 691	2 773	26,5
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	5 604	5 277	327	5,8
Personengesellschaften	Anzahl	1 261	765	496	39,3
Kapitalgesellschaften	Anzahl	3 333	1 433	1 899	57,0
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	268	216	52	19,3
Niederlassungen	Anzahl	11 238	7 900	3 338	29,7
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	11 648 098	600 268	11 047 830	94,8
davon:					
Umsatz	1 000 EUR	.	.	10 440 401	.
dar. durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	782 319	.
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	607 429	.
Subventionen	1 000 EUR	27 422	5 632	21 791	79,5
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	68 683	13 477	55 206	80,4
dar. weiblich	Anzahl	.	.	25 055	.
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	11 383	8 568	2 815	24,7
dar. weiblich	Anzahl	.	.	438	.
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	57 300	4 909	52 391	91,4
und zwar:					
weiblich	Anzahl	.	.	24 617	.
Auszubildende	Anzahl	.	.	1 330	.
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	8 199	.
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	15 030	.
Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	37 230	.
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	%	83,4	36,4	94,9	.
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	%	.	.	45,4	.
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	47,0	.
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	2,5	.
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	15,6	.
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	28,7	.
Aufwendungen	1 000 EUR	8 157 328	318 628	7 838 700	96,1
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	2 001 668	85 184	1 916 484	95,7
davon für:					
Bruttoentgelte	1 000 EUR	1 708 974	73 967	1 635 006	95,7
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	292 695	11 217	281 478	96,2
davon für:					
Gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	251 809	.
Übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	29 670	.

4 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik 2014 (WZ 59)

Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	6 155 660	233 444	5 922 215	96,2
davon für:					
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	2 722 084	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	632 508	.
Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	2 567 624	.
darunter:					
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	455 651	41 982	413 669	90,8
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	7 421	.
Bestände					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	780 294	54 927	725 367	93,0
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	760 668	59 316	701 352	92,2
davon:					
Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	188 806	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	163 793	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	34 122	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	37 256	.
In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	502 439	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	500 304	.
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	646 652	28 974	617 678	95,5
davon:					
Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	225 834	.
davon für:					
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	191 086	.
Bauten	1 000 EUR	.	.	27 619	.
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	7 129	.
Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	2 210	.
Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	303 409	.
dar. erworbene Software	1 000 EUR	.	.	18 162	.
Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	86 224	.
dar. selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	760	.
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	119 326	10 598	108 728	91,1
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	5 469 344	366 247	5 103 097	93,3
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	3 467 676	281 063	3 186 613	91,9

5 Rundfunkveranstalter 2014 (WZ 60) Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	403	122	281	69,8
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	37	32	6	14,9
Personengesellschaften	Anzahl	87	8	79	90,8
Kapitalgesellschaften	Anzahl	193	49	144	74,6
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	87	33	54	61,7
Niederlassungen	Anzahl	530	129	401	75,7
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	15 740 699	13 082	15 727 617	99,9
davon:					
Umsatz	1 000 EUR	.	.	14 709 155	.
dar. durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	441 326	.
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	1 018 462	.
Subventionen	1 000 EUR	4 963	974	3 989	80,4
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	41 623	559	41 064	98,7
dar. weiblich	Anzahl	.	.	19 585	.
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	128	74	53	41,7
dar. weiblich	Anzahl	.	.	3	.
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	41 496	485	41 011	98,8
und zwar:					
weiblich	Anzahl	.	.	19 582	.
Auszubildende	Anzahl	.	.	2 294	.
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	7 854	.
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	944	.
Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	37 153	.
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	%	99,7	86,7	99,9	.
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	%	.	.	47,7	.
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	47,7	.
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	5,6	.
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	19,2	.
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	2,3	.
Aufwendungen	1 000 EUR	11 193 260	27 709	11 165 550	99,8
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	2 970 103	13 064	2 957 039	99,6
davon für:					
Bruttoentgelte	1 000 EUR	2 217 263	10 905	2 206 358	99,5
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	752 839	2 159	750 681	99,7
davon für:					
Gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	601 051	.
Übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	149 630	.

5 Rundfunkveranstalter 2014 (WZ 60) Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	8 223 157	14 646	8 208 511	99,8
davon für:					
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	3 028 892	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	151 482	.
Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	5 028 137	.
darunter:					
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	206 240	1 264	204 976	99,4
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	49 654	.
Bestände					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 813 855	184	1 813 671	100,0
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 763 455	188	1 763 267	100,0
davon:					
Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	148 169	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	158 172	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	9 468	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	8 984	.
In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 656 034	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 596 111	.
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	433 362	932	432 430	99,8
davon:					
Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	237 030	.
davon für:					
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	223 101	.
Bauten	1 000 EUR	.	.	13 768	.
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	162	.
Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	19 097	.
Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	175 298	.
dar. erworbene Software	1 000 EUR	.	.	41 047	.
Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	1 004	.
dar. selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	1 004	.
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	54 260	105	54 155	99,8
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	7 437 946	- 691	7 438 637	100,0
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	4 467 843	- 13 755	4 481 598	100,3

6 Telekommunikation 2014 (WZ 61) Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	2 841	1 692	1 149	40,5
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	1 326	1 134	192	14,5
Personengesellschaften	Anzahl	272	118	154	56,7
Kapitalgesellschaften	Anzahl	1 149	349	800	69,6
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	93	91	2	2,2
Niederlassungen	Anzahl	3 813	1 747	2 066	54,2
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	63 068 629	136 283	62 932 346	99,8
davon:					
Umsatz	1 000 EUR	.	.	60 334 890	.
dar. durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	2 217 344	.
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	2 597 456	.
Subventionen	1 000 EUR	3 263	-	3 263	100,0
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	114 340	3 090	111 250	97,3
dar. weiblich	Anzahl	.	.	28 581	.
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	2 710	1 831	879	32,4
dar. weiblich	Anzahl	.	.	93	.
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	111 630	1 260	110 371	98,9
und zwar:					
weiblich	Anzahl	.	.	28 488	.
Auszubildende	Anzahl	.	.	2 209	.
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	9 955	.
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	1 663	.
Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	105 129	.
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	%	97,6	40,8	99,2	.
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	%	.	.	25,7	.
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	25,8	.
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	2,0	.
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	9,0	.
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	1,5	.
Aufwendungen	1 000 EUR	45 948 915	80 429	45 868 487	99,8
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	7 592 539	21 435	7 571 104	99,7
davon für:					
Bruttoentgelte	1 000 EUR	6 446 934	18 001	6 428 933	99,7
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	1 145 605	3 434	1 142 171	99,7
davon für:					
Gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	922 507	.
Übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	219 664	.

6 Telekommunikation 2014 (WZ 61) Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Materialaufwand und sonstige betriebliche					
Aufwendungen	1 000 EUR	38 356 377	58 993	38 297 383	99,8
davon für:					
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum					
Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	18 128 217	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	3 973 164	.
Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene					
Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	16 196 002	.
darunter:					
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	2 808 149	10 163	2 797 987	99,6
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	498 037	.
Bestände					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	914 330	3 995	910 335	99,6
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	962 376	4 204	958 173	99,6
davon:					
Bezogene Waren und Dienstleistungen zum					
Wiederverkauf in unverändertem Zustand					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	487 427	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	540 100	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	164 879	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	177 368	.
In Arbeit befindliche Aufträge sowie					
selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	258 029	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	240 705	.
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	6 884 103	4 859	6 879 244	99,9
davon:					
Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	5 722 899	.
davon für:					
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie					
Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	5 648 264	.
Bauten	1 000 EUR	.	.	52 656	.
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	21 980	.
Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	44 504	.
Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	1 096 912	.
dar. erworbene Software	1 000 EUR	.	.	1 061 724	.
Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	14 929	.
dar. selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	14 899	.
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	118 701	2 795	115 907	97,6
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	24 704 293	74 703	24 629 590	99,7
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	17 111 754	53 268	17 058 486	99,7

7 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie 2014 (WZ 62) Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	79 900	59 513	20 387	25,5
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	46 146	43 383	2 763	6,0
Personengesellschaften	Anzahl	5 721	3 333	2 387	41,7
Kapitalgesellschaften	Anzahl	26 726	11 745	14 981	56,1
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	1 307	1 052	256	19,6
Niederlassungen	Anzahl	85 289	59 929	25 360	29,7
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	112 827 486	5 149 348	107 678 138	95,4
davon:					
Umsatz	1 000 EUR	.	.	103 628 291	.
dar. durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	21 836 780	.
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	4 049 847	.
Subventionen	1 000 EUR	71 142	8 953	62 189	87,4
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	665 197	91 606	573 592	86,2
dar. weiblich	Anzahl	.	.	150 969	.
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	83 969	63 588	20 381	24,3
dar. weiblich	Anzahl	.	.	1 943	.
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	581 228	28 018	553 210	95,2
und zwar:					
weiblich	Anzahl	.	.	149 026	.
Auszubildende	Anzahl	.	.	19 002	.
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	58 701	.
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	25 783	.
Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	507 751	.
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	%	87,4	30,6	96,4	.
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	%	.	.	26,3	.
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	26,9	.
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	3,4	.
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	10,6	.
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	4,7	.
Aufwendungen	1 000 EUR	94 515 735	2 157 638	92 358 097	97,7
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	37 460 113	782 497	36 677 616	97,9
davon für:					
Bruttoentgelte	1 000 EUR	31 814 543	671 724	31 142 819	97,9
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	5 645 569	110 773	5 534 796	98,0
davon für:					
Gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	4 746 379	.
Übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	788 417	.

7 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie 2014 (WZ 62) Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	57 055 623	1 375 141	55 680 481	97,6
davon für:					
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	24 294 239	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	2 386 703	.
Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	28 999 539	.
darunter:					
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	3 352 119	184 202	3 167 916	94,5
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	467 064	.
Bestände					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	3 420 474	153 582	3 266 892	95,5
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	3 589 849	170 750	3 419 099	95,2
davon:					
Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	866 239	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	911 955	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	276 039	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	298 345	.
In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	2 124 614	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	2 208 799	.
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	5 530 914	160 405	5 370 509	97,1
davon:					
Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	3 092 328	.
davon für:					
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	2 726 398	.
Bauten	1 000 EUR	.	.	301 791	.
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	64 138	.
Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	20 058	.
Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	1 769 016	.
dar. erworbene Software	1 000 EUR	.	.	1 177 963	.
Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	489 107	.
dar. selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	424 167	.
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	1 211 114	117 234	1 093 880	90,3
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	55 310 432	3 683 093	51 627 338	93,3
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	17 850 319	2 900 596	14 949 723	83,8

8 Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten; Webportale 2014 (WZ 63.1) Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	2 956	1 886	1 071	36,2
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	1 210	1 149	61	5,1
Personengesellschaften	Anzahl	199	123	76	38,2
Kapitalgesellschaften	Anzahl	1 511	603	909	60,1
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	36	11	25	69,0
Niederlassungen	Anzahl	3 265	1 912	1 353	41,4
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	9 076 261	145 571	8 930 690	98,4
davon:					
Umsatz	1 000 EUR	.	.	8 393 374	.
dar. durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	1 187 141	.
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	537 316	.
Subventionen	1 000 EUR	2 336	20	2 315	99,1
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	50 761	3 378	47 384	93,3
dar. weiblich	Anzahl	.	.	18 222	.
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	2 920	2 104	816	27,9
dar. weiblich	Anzahl	.	.	63	.
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	47 841	1 273	46 568	97,3
und zwar:					
weiblich	Anzahl	.	.	18 159	.
Auszubildende	Anzahl	.	.	1 511	.
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	6 442	.
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	2 620	.
Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	41 896	.
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	%	94,2	37,7	98,3	.
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	%	.	.	38,5	.
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	39,0	.
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	3,2	.
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	13,8	.
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	5,6	.
Aufwendungen	1 000 EUR	6 939 499	72 432	6 867 066	99,0
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	2 535 878	27 570	2 508 308	98,9
davon für:					
Bruttoentgelte	1 000 EUR	2 113 886	22 660	2 091 226	98,9
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	421 992	4 909	417 082	98,8
davon für:					
Gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	344 438	.
Übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	72 644	.

8 Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten; Webportale 2014 (WZ 63.1) Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	4 403 621	44 863	4 358 758	99,0
davon für:					
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	1 450 474	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	176 085	.
Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	2 732 199	.
darunter:					
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	344 828	6 086	338 741	98,2
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	69 561	.
Bestände					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	92 312	1 980	90 332	97,9
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	133 029	2 524	130 505	98,1
davon:					
Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	47 366	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	78 793	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	5 975	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	5 584	.
In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	36 991	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	46 128	.
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	676 372	7 126	669 246	98,9
davon:					
Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	373 904	.
davon für:					
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	329 904	.
Bauten	1 000 EUR	.	.	34 407	.
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	9 592	.
Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	25 356	.
Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	235 218	.
dar. erworbene Software	1 000 EUR	.	.	151 075	.
Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	34 769	.
dar. selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	20 903	.
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	90 088	4 146	85 942	95,4
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	4 685 730	97 126	4 588 604	97,9
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	2 149 852	69 556	2 080 296	96,8

9 Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen 2014 (WZ 63.9) Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	9 709	8 085	1 624	16,7
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	6 704	6 358	346	5,2
Personengesellschaften	Anzahl	794	479	315	39,7
Kapitalgesellschaften	Anzahl	1 979	1 061	918	46,4
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	232	188	44	19,0
Niederlassungen	Anzahl	9 984	8 152	1 833	18,4
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	4 016 071	559 588	3 456 483	86,1
davon:					
Umsatz	1 000 EUR	.	.	3 347 183	.
dar. durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	378 899	.
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	109 300	.
Subventionen	1 000 EUR	30 286	1 731	28 554	94,3
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	41 857	12 580	29 277	69,9
dar. weiblich	Anzahl	.	.	13 482	.
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	10 139	8 480	1 659	16,4
dar. weiblich	Anzahl	.	.	190	.
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	31 718	4 101	27 618	87,1
und zwar:					
weiblich	Anzahl	.	.	13 292	.
Auszubildende	Anzahl	.	.	558	.
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	5 584	.
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	4 024	.
Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	22 179	.
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	%	75,8	32,6	94,3	.
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	%	.	.	46,0	.
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	48,1	.
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	2,0	.
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	20,2	.
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	%	.	.	14,6	.
Aufwendungen	1 000 EUR	3 082 293	213 904	2 868 388	93,1
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	1 240 639	60 536	1 180 103	95,1
davon für:					
Bruttoentgelte	1 000 EUR	1 041 141	50 456	990 686	95,2
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	199 498	10 081	189 417	94,9
davon für:					
Gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	165 362	.
Übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	24 055	.

9 Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen 2014 (WZ 63.9) Übersicht über die erfassten Merkmale

	Einheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr absolut	Anteil an insgesamt in %
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	1 841 653	153 368	1 688 285	91,7
davon für:					
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	760 936	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	123 772	.
Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	803 578	.
darunter:					
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	128 124	21 222	106 902	83,4
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	16 389	.
Bestände					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	164 211	10 305	153 906	93,7
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	177 608	10 371	167 238	94,2
davon:					
Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	29 344	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	31 419	.
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	28 105	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	25 120	.
In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	96 457	.
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	110 699	.
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	169 253	16 788	152 465	90,1
davon:					
Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	92 441	.
davon für:					
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	76 189	.
Bauten	1 000 EUR	.	.	11 379	.
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	4 873	.
Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	497	.
Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	55 824	.
dar. erworbene Software	1 000 EUR	.	.	35 525	.
Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	3 703	.
dar. selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	3 198	.
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	51 037	19 063	31 974	62,6
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	2 171 262	388 954	1 782 309	82,1
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	930 623	328 417	602 206	64,7